

fürstenfelder KONZERT REIHE

9. SAISON

SA 29.09.12 • 20 Uhr

Ensemble Inégal

Vivaldi und seine Zeitgenossen

SA 17.11.12 • 20 Uhr

Amaryllis Streichquartett

J. Haydn, M. Ravel und A. Dvořák

SA 19.01.13 • 20 Uhr

David Orlowsky Trio

chamber world music

SA 09.03.13 • 20 Uhr

Schemann-Klavierduo

W.A. Mozart, F. Schubert, G. Fauré, J. Brahms

SA 27.04.13 • 20 Uhr

**Tschechisches National
Sinfonieorchester Prag**

u.a. A. Dvořák, Sinf. „Aus der neuen Welt“

Schirmherrschaft: Dr. Thomas Goppel
Künstlerische Leitung: Susanne & Dinis Schemann

ABO JETZT
5 KONZERTE
AB 75 €!

Ensemble Inégal

*Flöte, 2 Oboen, 2 Geigen, Viola, Violoncello,
Kontrabass, Theorbe und Orgel*

Leitung: Adam Viktora

Solistin: Gabriela Eibenová / Sopran

Vivaldi und seine Zeitgenossen

Das Ensemble Inégal hat sich auf das Repertoire von der Renaissance bis zur Romantik spezialisiert. Dabei spielt es häufig in wechselnder Formation. Der Name „Inégal“ – zu Deutsch „ungleich“ – weist auf diese Vielseitigkeit hin. Adam Viktora ist der künstlerische Leiter dieses Ensembles, mit dem er mehrere preisgekrönte CDs mit neu entdeckten Werken tschechischer Barockkomponisten aufgenommen hat. Der Dirigent, Organist, und Chorleiter hat das Ensemble Inégal im Jahr 2000 gemeinsam mit seiner Ehefrau, der Sopranistin Gabriela Eibenová, gegründet.

„Es passiert wirklich selten dass eine Aufnahme gleichzeitig so viel von purer Freude und Bewunderung auslöst und dabei den Kunstliebhaber voll mit ihrer musikalischen „Richtigkeit“ und wunderschönen Melodien befriedigt.“ Diapason

„Der Klang des Orchesters war wie aus einem Guss und ausgeglichen im Detail, bis ins Einzelne durchgearbeitet und sehr sorgfältig in der Dynamik abgestuft.“ Musikalische Umschau

KONZERT 1

SAMSTAG

29
09
12

20.00 Uhr

Stadtsaal

Karte im Abo

nur € 17,00

erm. € 15,00

Einzelkarten

(nur Restkarten)

AK € 28,00

erm. € 18,00



Amaryllis Streichquartett

*Gustav Frielinghaus / Violine • Lena Wirth / Violine
• Lena Eckels / Viola • Yves Sandoz / Violoncello*

*J. Haydn, M. Ravel und
A. Dvořák (Amerikanisches Streichquartett)*

Karrieresprungbrett für das Amaryllis Quartett war ein doppelter Wettbewerbssieg 2011: erst beim Premio Paolo Borciani in Reggio Emilia und nur vier Wochen später beim 6. Internationalen Kammermusik Wettbewerb im australischen Melbourne.

Die vier Musiker gastieren regelmäßig in renommierten Konzertsälen wie der Wigmore Hall London, dem Concertgebouw Amsterdam und dem Wiener Musikverein. Dort begeistern sie das Publikum durch eindringliche Interpretationen und durchdachte Programme. Dabei sind ihnen die großen Werke der Streichquartett-Literatur ebenso ein Anliegen wie die Wiederentdeckung vergessener Meisterwerke oder die Vorstellung zeitgenössischer Komponisten.

„Mit seiner neuesten CD – Quartetten von Haydn und Webern – erobert das Amaryllis Streichquartett endgültig den Kammermusik-Olymp.“ Rondo



KONZERT 2

SAMSTAG

17

11

12

20.00 Uhr

Stadtsaal

Karte im Abo

nur € 17,00

erm. € 15,00

Einzelkarten

(nur Restkarten)

AK € 28,00

erm. € 18,00

David Orlowsky Trio

*David Orlowsky / Klarinette • Florian Dohrmann,
Kontrabass • Jens-Uwe Popp / Gitarre*

chamber world music

„Weltkammermusik“ nennt der Klarinettenist David Orlowsky den Stil seines Trios. Die drei Musiker erkunden die Grenzregion zwischen Klassik, Klezmer und Jazz, lassen aber auch Flamenco und Balkanfolklore einfließen. Für ihr Debütalbum erhielten sie 2008 den Echo-Preis in der Kategorie „Klassik ohne Grenzen“ – einer Rubrik, die eigens für die vielseitige und temperamentvolle Musik des David Orlowsky Trios erfunden scheint.

Das David Orlowsky Trio steht regelmäßig zusammen mit Weltstars wie dem Klezmer-Klarinettenisten Giora Feidman oder dem großen Geiger Gidon Kremer auf der Bühne.

*„Nach diesem Konzert kam man sich vor, als sei man aus einem herrlichen Traum erwacht und hatte Musik erlebt, wie sie einem noch nie in dieser Erhabenheit und Perfektion zu Ohren gekommen ist.“
Augsburger Allgemeine*

„Seine Klarinette kann lachen, weinen, singen und tanzen – und er spricht mit ihr eine Sprache, die man auf den unterschiedlichsten musikalischen Kontinenten versteht.“ Rondo

KONZERT 3

SAMSTAG

19
01
13

20.00 Uhr

Stadtsaal

Karte im Abo

nur € 17,00

erm. € 15,00

Einzelkarten

(nur Restkarten)

AK € 28,00

erm. € 18,00



Schemann-Klavierduo

Susanne und Dinis Schemann / Klavier

*W.A. Mozart, F. Schubert, G. Fauré
und J. Brahms (Ungarische Tänze)*

In dieser Saison stehen die künstlerischen Leiter der Fürstenfelder Konzertreihe wieder selbst auf der Bühne. Das deutschportugiesische Ehepaar ist beliebter Gast in vielen wichtigen Musikzentren, darunter: Berliner Philharmonie, Rudolfinum Prag, Storioni Festival (Niederlande), Schleswig-Holstein Musik Festival. Mit inzwischen über tausend in Deutschland gespielten Konzerten gehört das Schemann-Klavierduo hierzulande zu den meist engagierten Kammermusikensembles.

Auch hinter den Kulissen setzen sich Susanne und Dinis Schemann für die Kammermusik ein: Neben der Fürstenfelder Konzertreihe leiten sie fünf weitere, sehr erfolgreiche Konzertreihen in ganz Deutschland.

*„Als bravourös agierendes Klavierduo verzaubern sie das Publikum, überzeugen mit einer lustvollen Darbietung voller Glanz und Charme.“
Baden Online*

„Weißer Blütendank, Beifall mit Bravo-Überschwang, stehende Ovationen in der Galerie.“ Sächsische Zeitung



KONZERT 4

SAMSTAG

09
03
13

20.00 Uhr

Stadtsaal

Karte im Abo
nur € 17,00
erm. € 15,00
Einzelkarten
(nur Restkarten)
AK € 28,00
erm. € 18,00

Tschechisches National Sinfonieorchester Prag

***Leitung: Florian Merz
Solist: Robert Langbein / Horn***

***R. Wagner, R. Strauss und
A. Dvořák (Sinfonie „Aus der neuen Welt“)***

Eines der besten tschechischen Orchester spielt Musik aus seiner Heimat: Dvořáks Sinfonie „Aus der neuen Welt“. Das Tschechische National Sinfonieorchester Prag tritt in seiner Heimatstadt im wunderschönen Smetana-Saal des Rathauses auf. Außerdem organisiert es das Sommer-Festival „Prague Proms“ und begleitet regelmäßig Pop-Stars wie Sting oder George Michael. Florian Merz hat über 60 Orchester in ganz Europa und Amerika dirigiert. Er ist ständiger Gastdirigent des Tschechischen National Sinfonieorchesters Prag. Seit 2002 leitet er das König Albert Theater in Bad Elster, dessen Opernproduktionen regelmäßig in Zusammenarbeit mit der Semperoper entstehen. Robert Langbein, der Solist des Abends, ist seit 2005 Hornist der Sächsischen Staatskapelle Dresden, in deren Konzerten er regelmäßig solistisch auftritt.

„Dieses Konzert wird dem begeistert applaudierenden Publikum lange in Erinnerung bleiben“ News in Devon

„Der besonders schöne Klang des Horns von Robert Langbein dürfte den Zuhörern schon in vielen Konzerten und Opernabenden aufgefallen sein.“ Dresdner Neueste Nachrichten

KONZERT 5

SAMSTAG

27
04
13

20.00 Uhr

Stadtsaal

Karte im Abo

nur € 17,00

erm. € 15,00

Einzelkarten

(nur Restkarten)

AK € 28,00

erm. € 18,00

